Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 202. Sonntag den 23. August 1846.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

Vermischte Nachrichten.

1) Die Instandsetzung des vom Kirchspiel Amelsbüren zu unterhaltenden Antheils der Pastorat daselbst, veranschlagt incl. Materialien zu 300 Thlr., soll am künftigen Donnerstag den 27. d. M. des Morgens um 10 Uhr in der Wohnung des Polizeidieners Elbers zu Amelsbüren wenigstfordernd in Verding gegeben werden.

Qualificirte Unternehmungslustige werden zu diesem Termine mit dem Bemerken eingeladen, daß der Plan und Kostenanschlag, sowie die Bedingungen beim Unterzeichneten zur Einsicht offen liegen.

Münster den 21. August 1846. Der Amtmann von St. Mauritz v. u. zur Mühlen.

2) Am Dienstag den 25. August des Morgens 9 Uhr sollen auf dem Bauplatz am Buddenthurm sämmtliche dort lagernde Steine, fünf Grabsteine, ein großer Rollwagen und drei Stürzkarren durchs Meistgebot gegen gleich baare Zahlung verkauft werden.

Aus gerichtlichem Auftrage: Thiers, Auctions-Commissar.

Verkaufs-Anzeige.

3) Am 31. August Nachmittags 3 Uhr sollen auf meiner Geschäftsstube die in Albersloh belegenen Kayserschen Immobilien:

1) das im Dorfe Albersloh am Kirchhofe sub Nro. 38 belegene sehr geräumige Haus nebst dem dazu gehörigen Garten und Hofraum;
2) der Wersegarten, groß 45 Ruthen 75 Fuß;

3) der Eschgarten, groß 144 Ruthen 25 Fuß;
welche sich sowohl zur Anlage einer Färberei, als zu jedem anderen Geschäfte, insbesondere zu einer bisher darin geführten Wirthschaft eignen, zum nochmaligen Verkaufe ausgesetzt werden.

Die Erklärung über den Zuschlag wird sofort erfolgen.

Münster den 6. August 1846. Füisting.

Französisches Pensionat
unter der Leitung der Frau Spillmann, geb. Wehrlin, zu Cöln,
Apostelnstraße Nro. 5.

Der Unterricht erstreckt sich über Alles, was zu einer ausgezeichneten Erziehung beitragen kann.

Die Vorsteherin wird von zwei Damen, welche gleich ihr Französinnen sind, und von englischen Damen unterstützt, welche beständig in Mitte der Zöglinge sind.

In der Anstalt wird nur französisch und englisch gesprochen, der Unterricht im Deutschen jedoch ebenfalls mit derjenigen Sorgfalt, welche die Wichtigkeit dieser Sprache erfordert, von zwei Lehrern ertheilt, deren einer die grammatischen Uebungen leitet, der andere die deutsche Literatur-Geschichte vorträgt.

Sämmtliche Zöglinge sind entweder in ganzer oder in halber Pension.

Obschon das Institut erst 18 Monate begründet ist, haben das Zutrauen und die Anerkennung, womit die ersten Familien des Landes dasselbe beehren, ihm schon ein rasches Gedeihen zu Wege gebracht.

Herr Domkapitular Baudry, erzbischöflicher Sekretair, Herr Pfarrer Neuß zu St. Gereon, Herr P. J. Cassinone, Heumarkt Nro. 49, sowie die Vorsteherin sind bereit, auf Verlangen jede weitere Auskunft zu geben.

In der Expedition des Westf. Merkurs sind Exemplare des ausführlichen Prospectus zu haben.

5) ☞ Auf den Antrag des Herrn Postmeisters Weidehold hierselbst ist mir von einem Königl. Hohen General-Post-Amte in Berlin mit primo September d. J. die Bewirthung der resp. Passagiere im Post-Lokale übergeben worden. Dieses Vertrauen, werde ich mich bemühen, durch Accuratesse, Reinlichkeit, zuvorkommende und billige Bedienung, Verabreichung guter und schmackhafter Speisen ehrend zu erkennen zu suchen. Gleichzeitig empfehle ich meinen seit 4 Jahren nach rheinischen Geschmack erbauten neu eingerichteten Gasthof „Zum Könige von Preußen" einem geehrten reisenden Publikum. Danke für den mir bisher gewordenen Zuspruch und empfehle mich fernerem Wohlwollen.

Kreisstadt Olpe im August 1846. H. J. Brocke, Gastwirth,
25 Jahre Geschäfts-Reisender.

6) In der Theissingschen Buchhandlung sind zu haben:
Gebete für die glückliche Wahl eines neuen Oberhirten für die Diöcese Münster.
Preis pr. 100 Stück 5 Sgr., pr. Dutzend 1 Sgr.

7) Das von mir bisher zwischen hier und Cöln geführte Fuhrwerk, bestehend aus drei Wagen, einem Karren und acht Pferden, beabsichtige ich theilweise oder auch im Ganzen unter der Hand zu verkaufen.

Sollte Jemand Lust haben, das Fuhrwerk ganz zu übernehmen, so werde ich bemüht sein, ihn nach Kräften durch Empfehlung bei meiner seitherigen Kundschaft zu unterstützen und das mir geschenkte Zutrauen auf ihn zu übertragen.
Münster den 21. August 1846. L. Ostrop.

8) Ein für einen höheren Civil-Beamten oder Offizier belegenes neues Haus von 10 Zimmern nebst Stallung für mehrere Pferde, Garten und Hofraum steht billig zu verkaufen, und können 3/4tel, nach Umständen der ganze Kaufschilling darauf stehen bleiben. Das Intelligenz-Comtoir sagt, wo?

9) Heute Sonntag den 23. August Concert auf Lütkenbeck vom Musik-Corps des 13. Inf.-Regiments. Anfang 2 1/2 Uhr. Entree 2 1/2 Sgr. à Person. C. Goedecke.

10) Einem hochverehrenden Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich die früher bei mir stattgehabte Tanzmusik aufgegeben habe. Die jetzige bequeme Einrichtung des Gartens, verbunden mit einem Kaffeehause, empfiehlt mit einer prompten und reellen Bedienung J. Lohaus bei Münster.

11) Beim Gärtner Coenen sind Harlemer Hyacinthen-Zwiebeln u. a. angekommen und zu haben.

Lehrlings-Stelle.

12) In einem hiesigen frequenten Spezerei-Geschäfte wird ein Lehrling von honetter Familie, der bereits die nöthigen Vorkenntnisse besitzt, gesucht. Derselbe erhält gegen mäßiges Kostgeld Logis und Tisch im Hause des Principals.
Reflectirende belieben ihre Offerten, versiegelt, unter den Buchstaben H H in der Expedition des Westf. Merkurs abzugeben.

13) Ein großer weißer Hühnerhund mit gelbem Behange und gelben Flecken, auf den Namen „Leo" hörend, ist abhanden gekommen. Wem der Hund zugelaufen, beliebe denselben gegen eine angemessene Belohnung abzuliefern an Wilhelm Winckelsett.

14) Es ist vor etwa 4—5 Wochen eine Hühnerhündin entkommen. Dieselbe hat Kopf und Ohren braun, ein langes, dichtes, sehr weiches Haar, einen langen, mit einer Fahne versehenen Schweif, dessen Spitze sie hoch überfallend trägt, und den Namen Comtesse. — Dem sie zugelaufen sein sollte, wolle gegen Erstattung der Futterkosten und ein gutes Trinkgeld der Expedition des Westf. Merkurs Nachricht geben.
Münster den 21. August 1846.

Geburts-Anzeige.

15) Die glückliche Entbindung meiner lieben Frau von zwei gesunden Mädchen zeige ich hiermit ergebenst an.
Roxel den 21. August 1846. Ernst Lehbrink.

Verlobungs-Anzeige.

16) Meine Verlobung mit Fräulein Laura Schlutius, zweite Tochter des Herrn Amtmann Schlutius hierselbst, beehre ich mich, meinen geliebten Freunden in Westfalen statt jeder besonderen Meldung hierdurch ergebenst anzuzeigen.
Bennekenstein auf dem Harzgebirge den 12. August 1846.
Dr. Ferdinand Rosenthal.

Heirathes-Anzeige.

17) Unsere am 18. d. Mts. vollzogene eheliche Verbindung zeigen wir hiermit entfernten Freunden ergebenst an.

Schapen den 16. August 1846.

B. Vaal, Dr. med.
Henrica Vaal, geb. Pelster.

Todes-Anzeige.

18) Es hat Gott in seinen unerforschlichen Rathschlüssen gefallen, unsere theure Tochter und Schwester Johanna Kolck nach langen Leiden an der Schwindsucht aus unserer Mitte zu sich abzurufen. Die Verblichene starb mit frommer Ergebung in Gottes heiligen Willen in ihrem 18 Lebensjahre.

Verwandten und Freunden diese traurige Anzeige widmend, bitten wir um stille Theilnahme und um ihr Gebet für die Verstorbene.

Buer den 20. August 1846.

Die Mutter und Geschwister der Verstorbenen.

Angekommene Fremde.

F. Gerbaulet: (im Könige von England.) Haak mit Familie, Senator a. Tönning. Frau Cabbalani mit Familie aus Wien. Greaves, Partikulier aus London. Noessell aus Frankfurt a/M., Dieckmann aus Versmold, Kranz a. Bremen, Braunstein aus Wüpperfürt, Rohling nebst Sohn aus Neuenkirchen, Bade aus Bremen, Kerstiens, Kösters aus Neuenkirchen, J. Schneider aus Bremen, Jannot aus Locle in der Schweiz, Kaufleute.

E. Krapp: (im Westfälischen Hofe.) Frau Räthin Wenner mit Tochter a. Borken. v. Trzebiatowski, Rentmeister aus Boeckele. Banning mit Familie a. Lengerich, Hardenberg a. Hannover, Schulz aus Dortmund, Tersloth, Biederlack a. Greven, Fremersdorf aus Duisburg, Carl Böhmer aus Blomberg, Kaufleute.

G. H. Winckelsett: (Aegidii-Straße.) Zerhusen, Kaufmann aus Bremen.

Marktpreise zu Münster, im August 1846 vom Preuß. Scheffel.

Datum.	Weitzen.			Roggen.			Gerste.			Buchweitzen.			Hafer.			Kartoffeln.		
	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.	Rt.	Sg.	dt.
22.	3	—	—	3	2	6	1	20	—	2	—	—	1	5	—	—	23	—